

-Gemeinsam freiwillig im Odenwaldkreis

Mohamad feiert mit Svetlana während Birgit und Jürgen Sirtaki tanzen - Straßenfest in Michelstadt

Ein tolles Fest war es mit schönem Programm und vielen Besuchern. Auch Flüchtlinge haben mitgearbeitet.



-Gemeinsam freiwillig im Odenwaldkreis



Ein Strassenfest in Michelstadt im Rahmen der Interkulturellen Woche

Helferinnen und Helfer sowie kulinarische Beiträge gesucht

Aufgaben:

Tische und Bänke auf- und abbauen 10:30 und 19:00 Uhr

Spielmobil aufräumen ab 13 Uhr

Lampions aufhängen 10:30

Essensausgabe ab 12 Uhr

Grill bedienen ab 12 Uhr

Getränkeausgabe ab 12 Uhr

Kinderbetreuung und

Hüpfburg beaufsichtigen ab 13 Uhr

Anmeldungen bei Frau Fernanda von Christen 0171 970 4347

fernanda.christen@gmx.de

oder telefonisch bei der Ehrenamtsagentur Erbach 70 1581

Interkulturelle Woche: „Gemeinsam wohnen - gemeinsam Feiern“ - zum dritten Mal sorgen die Anwohner des Stockheimer Wegs für internationale

Seite 2 / 3

(c) 2024 Benjamin Till Magsam <b.magsam@odenwaldkreis.de> | 2024-04-28 23:21

URL: <http://faq-asyl.odewaldkreis.de//index.php?action=artikel&cat=28&id=185&artlang=de>

-Gemeinsam freiwillig im Odenwaldkreis

Kultur- und Speisenangebote

Michelstadt. International und alle Generationen umfassend, besonders viele Kinder, so gestaltet sich das bunte Leben im Stockheimer Weg Wohnungstür an Wohnungstür. Vor zwei Jahren kam die Idee auf, das vielfältige Miteinander gemeinsam zu feiern und die Öffentlichkeit dazu einzuladen. „2014 fand unsere erste Sitzung der Hausbewohner statt, es war schnell klar, wir wollen etwas gemeinsam machen und auch fortführen“, erklärt Tatjana Schmied Jugend- und Integrationsbeauftragte der Stadt Michelstadt und Sprecherin der Nachbarschaftsinitiative „Gemeinsam wohnen – gemeinsam feiern“. Die Interkulturelle Woche Odenwald, initiiert von der Stadt Michelstadt und dem Diakonischen Werk Odenwald, sollten den Rahmen für das geplante Fest bieten.

Am Samstag, 24. September, findet das Straßenfest am Stockheimer Weg nun schon zum dritten Mal statt. Maßgeblicher Organisator ist die Familie Pereira, zahlreiche Anwohner tragen zum Gelingen des Festes bei. Auch in diesem Jahr konnte wieder ein buntes kulturelles Programm geboten werden: mit der Band "Trio Infernale" bietet unplugged Live-Musik in der Besetzung Akkordeon, Gitarre, Cajon und dreistimmiger Gesang. Musik verschiedenster Stilrichtungen (von Volkslied über Schlager in portugiesischer, deutscher, englischer Sprache, rockig, poppig, traditionell). Die Tanzgruppe „Assada“ zeigt klassischen Bauchtanz, für moderne Taneinlagen sorgt „Karim's Tanzschule“. Keine Langeweile kommt für kleine Gäste auf, das Spielmobil des Odenwaldkreises wird vor Ort sein, ebenso gibt es eine Hüpfburg und Kinderschminken. Die Anwohnerschaft sorgt für ein großes internationales Buffet.

Die Initiative „Gemeinsam wohnen - gemeinsam feiern“ baut zudem ihr Umfeld im Sinne zugunsten der Anwohnergemeinschaft immer weiter aus. So konnten im Vorjahr zwei Tische, vier Bänke und ein Sandkasten installiert werden. Weitere Vorhaben sind in Planung. Zum Fest gibt es natürlich ausreichend Sitzplätze und Tische. Dieses Jahr möchte auch die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe unter der Leitung von Fernanda von Christen sich am Fest aktiv beteiligen.

„Die Initiative zum Fest kommt von innen, aus den Reihen der Anwohner, wir hoffen natürlich von außen auf guten Besuch interessierter Menschen, jeder ist herzlich willkommen“, erklärt Tatjana Schmied. Eingeladen wurden auch die Michelstädter Neubürger, die als Schutzsuchende ihre Heimatländer verlassen mussten.

Festbeginn ist um 14 Uhr.

Eindeutige ID: #1184

Verfasser: Markus Fabian

Letzte Änderung: 2016-09-30 11:09